

Den verwendeten Datenbestand Testholz GmbH (29098/55004) können Sie über die Zusatzfunktion „Musterbestand“ einspielen (Nachschlagewerk Finanzbuchführung mit DATEV Kanzlei-Rechnungswesen → *Das Einspielen von Rechnungswesen-Datenbeständen*).

Für das Erfassen der Kassen gelten die allgemeinen Regeln, wie im → *Grundlagen des Buchens* beschrieben. Darüber hinaus können Sie Zusatzfunktionen nutzen, um Fehler zu vermeiden. Dies sind:

- Eingabe einer Abstimmsumme,
- Aktivierung der Kassenminusprüfung.

Effizientes Eingeben von Buchungen im Belegkreis Kasse

Bevor die Kasse gebucht wird, sollten folgende Überlegungen angestellt werden:

- Können Buchungen aus einer Kassenerfassung übernommen werden (→ *Die Stapelverarbeitung*)?
- Wie können die Felder der Buchungszeile belegt werden, damit möglichst wenige Eingaben gemacht werden müssen?

Um Buchungen des Belegkreises Kasse effizient im Programm Kanzlei-Rechnungswesen zu erfassen, kann die Schlepplistik (→ *Kurzbuchungen*) genutzt werden. Wird im Feld Konto das Kassenkonto hinterlegt, wird es geschleppt. Ein erneutes Erfassen ist nicht mehr nötig.

Das Gleiche gilt für das Feld Datum. Auch dieses Feld wird vom vorangegangenen Buchungssatz übernommen. Wurden die Belege im Vorfeld dem Datum nach sortiert, kann bei einer Vielzahl der Buchungen auch auf die Eingabe des Datumsfelds verzichtet werden.

Nach Eingabe des Gegenkontos bzw. des Belegfelds 1 kann in diesen Fällen der Buchungssatz sofort mit dem Symbol **+** ausgelöst werden, bzw. mit **ENDE** zum Feld Buchungstext gesprungen werden.